

Wissenschaft-Praxis-Transfer
22.03.18
IBEB Rheinland-Pfalz

"Partizipation gestern und heute - pädagogische Ansätze und Handlungsperspektiven"

Input I von Prof. Dr. Irit Wyrobnik:

Janusz Korczak

(gekürzte Version der Präsentation)

Input I: Janusz Korczak

1. Biografischer Überblick zu Janusz Korczak
2. Kernpunkte von Korczaks Pädagogik: Die Grundrechte des Kindes
3. Partizipative Elemente in Korczaks Theorie und Praxis

1. Biografischer Überblick zu Janusz Korczak

Google

janusz korczak

Alle Bilder Videos News Bücher Mehr Einstellungen Tools

Ungefähr 515.000 Ergebnisse (0,48 Sekunden)

Janusz Korczak – Wikipedia
https://de.wikipedia.org/wiki/Janusz_Korczak ▼

Janusz Korczak (Künstlername; eigentlich Henryk Goldszmit) – (* 22. Juli 1878 oder 1879 in Warschau; † nach dem 5. August 1942 vermutlich am 6. oder 7. August im Vernichtungslager Treblinka, amtliches Todesdatum 7. August 1942), war ein polnischer Militärarzt und Kinderarzt sowie Kinderbuchautor und bedeutender ...

Denotation und Tod · Nachleben und ... [→ Pädagoge](#) ... innen · Werke (Auswahl)



vgl. Janusz Korczak: Wie liebt man ein Kind. Das Kind in der Familie, hrsg. von Friedhelm Beiner, Gütersloh 2002, S. 171 f.

2. Kernpunkte von Korczaks Pädagogik: Die Grundrechte des Kindes

Das Recht des Kindes auf Achtung

Das Recht des Kindes auf den Tod	Das Recht des Kindes auf den heutigen Tag	Das Recht des Kindes, das zu sein, was es ist
<p>„Aus Furcht der Tod könnte uns das Kind entreißen, entreißen wir das Kind dem Leben; wir wollen nicht, dass es stirbt und erlauben ihm deshalb nicht zu leben.“ (Sämtliche Werke, Bd. 4, S. 49)</p>	<p>„Lasst uns Achtung haben vor der gegenwärtigen Stunde, dem heutigen Tag. Wie soll es morgen leben können, wenn wir ihm heute kein bewusstes, verantwortungsvolles Leben ermöglichen?“ (Sämtliche Werke, Bd. 4, S. 404)</p>	<p>„Kinder werden nicht erst Menschen, sie sind es bereits; ja sie sind Menschen und keine Puppen, man kann an ihren Verstand appellieren, sie antworten und, sprechen wir zu ihren Herzen, fühlen sie uns.“ (Sämtliche Werke, Bd. 9, S. 50)</p>

3. Partizipative Elemente in Korczaks Theorie und Praxis

- Achtung, Wertschätzung, Anerkennung
- notwendige Konsequenz: Partizipation
- vielfältige Formen von Partizipation im „Dom Sierot“ (Haus der Waisen) in Warschau



- Die Anschlagtafel
- Der Briefkasten
- Das Regal
- Der Schrank für Fundsachen
- Der kleine Laden
- Der Aufhängehaken für Besen
- Betreuungskommission
- Konferenzen (Versammlungen aller Kinder)
- Zeitungen
- Das Kameradschaftsgericht
- Der Sejm
- Der Kalender
- Erinnerungspostkarten

Literaturhinweise

- Bartosch, Ulrich u.a. (Hrsg.): Konstitutionelle Pädagogik als Grundlage demokratischer Entwicklung. Annäherungen an ein Gespräch mit Janusz Korczak, Bad Heilbrunn 2015, S. 82-88
- Beiner, Friedhelm: Was Kindern zusteht. Janusz Korczaks Pädagogik der Achtung. Inhalt – Methoden – Chancen, Gütersloh 2008
- Hebenstreit, Sigurd: Janusz Korczak. Leben – Werk – Praxis. Ein Studienbuch, Weinheim / Basel 2017
- Korczak, Janusz: Sämtliche Werke, Band 4, Gütersloh 1999
- Korczak, Janusz: Wie liebt man ein Kind. Das Kind in der Familie, hrsg. von Friedhelm Beiner, Gütersloh 2002
- Wyrobnik, Irit: Kinder durch Partizipation stärken, in: Wyrobnik, Irit (Hrsg.): Wie man ein Kind stärken kann. Ein Handbuch für Kita und Familie, Göttingen, 2. Auflage 2016, S. 119-130 (mit Stephanie Krause)
- Wyrobnik, Irit: Ein vorbildlicher Herzensgebildeter. Herzensbildung von Janusz Korczak lernen, in: TPS (Theorie und Praxis der Sozialpädagogik) Leben, Lernen und Arbeiten in der Kita, 9/2017, S. 22-24
- Wyrobnik, Irit: Das Recht des Kindes auf Achtung - Gedanken zur Verantwortung bei Janusz Korczak, in: TPS (Theorie und Praxis der Sozialpädagogik) Leben, Lernen und Arbeiten in der Kita, Heft 7/2017, S. 22-24
- Wyrobnik, Irit: Partizipation - praktisch, oder: von J. Korczak für die Kita-Arbeit lernen, in: KiTa aktuell. Fachzeitschrift für Leitungen, Fachkräfte und Träger der Kindertagesbetreuung, Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland, 02.2017, S. 32-34